

---

|                                  |                       |                     |  |
|----------------------------------|-----------------------|---------------------|--|
| <b>Abteilung</b>                 | <b>Sachbearbeiter</b> | <b>Aktenzeichen</b> |  |
| Abteilung 3 - Bauangelegenheiten | Herr Klement          | 3 jk-Pe             |  |

---

|                                       |              |                   |                      |
|---------------------------------------|--------------|-------------------|----------------------|
| <b>Beratung</b>                       | <b>Datum</b> | <b>Behandlung</b> | <b>Zuständigkeit</b> |
| Bau-, Mobilitäts- und Umweltausschuss | 07.12.2021   | öffentlich        | Entscheidung         |

---

**Betreff**

**Attraktivierung der Berghalde: Freigabe des Grundkonzeptes**

**Anlagen:**  
2020\_12\_Bestand\_Bisherige Aktivitäten an der Berghalde 2020  
20211028\_Ideen der Penzberger

---

### **1. Vortrag:**

Die Attraktivierung der Berghalde als Freizeit- und Naherholungsgebiet wurde beschlossen. Bisher wurde eine Bestandserfassung und ein Sammel-Liste aller Anregungen für das Gelände durch das beauftragte Büro Probst Planen, Penzberg erstellt.

Diese Dokumente sind dieser Vorlage als Anhang beigelegt.

Auf Basis des Bestandsplanes, der Anregungen und einer Grundkonzeption des Planungsbüros wurden Vorabstimmungen mit dem Eigentümer-Vertreter, dem Bayerischen Staatsforst sowie der fachlich relevanten Unteren Naturschutzbehörde geführt.

Den Stand der Planung wird das Büro Probst in der Sitzung vorstellen.

Aus der ursprünglichen Beschlusslage ergibt sich die Frage des weiteren Vorgehens. Beschlossen wurde eine Beteiligung zu den Wünschen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger.

Hierzu empfiehlt die Abteilung 5 „Kommunikation . Kultur . Wirtschaft“ eine öffentliche Informationsveranstaltung in der Stadthalle in Präsenz. Der ursprünglichen Idee, die Beteiligung der Bürger zunächst über die Ortsvereine als „Sprachrohr der Gesellschaft“ durchzuführen, erteilt die Verwaltung eine Absage. Denn die Berghalde spricht als Erholungsgelände der Penzberger grundsätzlich eher alle Bürger an, als dass sie explizit nur Vereinen vorbehalten wäre. Zudem inkludiert ja solch eine allgemeine Bürgerbefragung die Vereine.

Ergänzend zu dieser Informationsveranstaltung, in deren Rahmen die Planungen zum Erholungsgelände vorgestellt werden, könnte es noch ein erklärendes Portfolio geben, das online auf der Homepage der Stadt Penzberg eingestellt wird.